



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CDXXIII. Grenzregulierung zwischen Bischofssee und der Stadt Frankfurt, vom 29. Januar 1525.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

CDXXIII. Grenzregulirung zwischen Bischofssee und der Stadt Frankfurt,
vom 29. Januar 1525.

- Die Grenitz, so durch den ersamen Radt alhir vnd dem erbarn Nickel Khvnen gegangen, ist hewt Montags nach Conversionis Pauli durch Mollhawffen bestettiget vnd confirmiret.
 Der erst Mollhawff ist genseidt der Moll zwe guter Schryt daruon nach Franckfurt warts.
 Der ander ist gerade diesen entkegen auffin Berge.
 Der dritte Mallhawff von der Moele.
 Der vierte von der Moll na dem langen Berge.
 Der funffte von der moll.
 Der sechste, VII., VIII., IX., X., XI. ye einer eins Armbruffschos vom ander von der Moll bis am langen Berge.
 Der zwolfft Malhauff am langen Berge.
 Der dreytzehend von dem langen Berge bey einem eichen Mall Bavm.
 Der virzehend von dem langen Berge.
 Der XV. vom langen Berge.
 Der XVI., XVII., XVIII., XIX. nicht weiter, dann einer mit ein Armborft schieffen mag, von ein ander gelegen.
 Der XX. von dem langen Berge gegen Bischoff Sehe vber.
 Der XXI. vom langen Berge.
 Der XXII. von dem langen Berge vber den Wegk, der von Trettin nach Bischof Sehe geet.
 Der XXIII. von dem langen Berge.
 Der XXIII. gleich gegen der Fhar vber.
 Der XXV. Malhauff von der Fhar hervber.
 Der XXVI. von der Fhar bis an dem Sipe.
 Der XXVII. an dem Sipe hinauff.
 Der XXVIII. vmmer an dem Sipe hinauff.
 Der XXIX. an dem Sipe hinumb.
 Der XXX. an dem Sipe hinumb.
 Der XXXI. den Sip aufs, der XXXII. den Sip aufs.
 Der letzt Mallhauff ist gelegen jn dem Sipe bey dem Gotslande.

Aus Leynlers Copialbuche des Stadtarchives fol. 27.